

# SYMBOLÜBERSICHT FÜR DEN FEUERWEHREINSATZ

























www.wasserkarte.info

NAME:

FEUERWEHR:

Version 1.0

## Löschwasserversorgung

	Löschteich (100m³ Inhalt und 450 l/min Wasserzufluss)		Absperrschieber in Hydrantenleitung
	gedeckt. Löschwasserbehälter (70m³ Inhalt, 1m SH und 4m SLL)		Leitungskreuzung
	Hochbehälter (50m³ Inhalt und 25m über dem Erdboden)		Überflurhydrant (800 l/min und 100mm lichte Weite)
	Teich mit vorbereiteter Saugstelle (2m SH und 5m SLL)		Fallmantelhydrant (800 l/min und 100mm lichte Weite)
	Bach m. Stau und vorbereitete Saugstelle (1m SH und 3m SLL)		Unterflurhydrant (800 l/min und 100mm lichte Weite)
	vorbereitete Saugleitung (2,5m SH und 8m SLL)		Wandhydrant mit D-Anschluss
	Ortsfeste Saugleitung (700 l/min Wasserentnahme und 2,5m SH)		Nasssteigleitung (75mm lichte Weite)
	Saugstelle (700 l/min mögl. Wasserentn., 4m SH und 7,5m SLL)		Trockensteigleitung (52mm lichte Weite)
	Brunnen (250 l/min dauernd mögl. Wasserentn., 5m SH und 7m SLL)		Trockensteigleitung mit Leiter (52mm lichte Weite)
	Br. mit ortsfester Saugleitung (400 l/min dauernd mögl. Wasserentnahme und 3,5m SH)		Trockensteigleitung - Einspeisungsstelle
	ortsfeste Pumpe (1500 l/min erreichb. Fördermenge und 10m Förderhöhe in m Wassersäule)		Trockene Steigleitung - Schlauchanschluss
	Wasserrohrstrang (120mm lichte Weite)		Löschmittellager (3000l Schaummittel - Kürzel gem. ÖNORM EN 3)

\*SH: Saughöhe, SLL: Saugleitungslänge









Impressum: Wasserkarte.info GmbH | Hauptplatz 23, A-4020 Linz | Firmenbuch: FN 456330 z

1. Falzung


























## Besondere Gefahrenstellen

	erhöhte Brandgefahr (Zusatz: Stoff)		Gefahr durch Löschen mit Wasser
	Gefahr durch Elektrizität (Zusatz: Spannungsangabe)		Gefahr durch oxidierende Stoffe
	Explosionsgefahr (Zusatz: Stoff)		Achtung Magnetfeld
	Gefahr durch Chemikalien		Gasflasche (Zusatz: Gas)
	Gefahr durch Säuren		Ansteckungsgefahr gem. Gentechnikgesetz
	Gefahr durch Laugen		Andere Gefahren (Zusatz: Dampf, Kälte, Absturz, etc..)
	Gefahr durch Gase (Zusatz: Gas)		Leitungsdrähte, mit Angabe Spannung
	Gefahr durch radioaktive Stoffe (Zusatz: offen oder umschlossen)		Nicht mit Wasser löschen (Wasserschaden)









## Technische Einrichtungen und Hinweise (1)

	Hauptabsperrvorrichtung Wasser		Elektroverteiler, Sicherungskasten (Zusatz: HS = Hauptschalter)
	Hauptabsperrvorrichtung für Gas oder Chemikalien; dann statt „G“ Angabe d. Chemikalie		E-Einspeisung für die Feuerwehr mit Angabe des CEE-Steckers und Leistung in kVA
	Hauptabsperrvorrichtung für brennbare Flüssigkeiten		Brandmeldezentrale
	Hauptabsperrvorrichtung Heizung		Aufzug mit Angabe der Geschosse




## Technische Einrichtungen und Hinweise (2)

	Durchfahrt mit Angabe Höhe und Breite in m		Feuerwehraufzug mit Angabe der Geschosse
	Sammelplatz		Aufzug mit FW-Vorrangschaltung und Angabe der Geschosse
	Fluchtweg (Zusatz: NA=Notausgang oder Notausstieg, NL=Notleiter)		Stiegenhaus, brandschutztechnisch nicht abgeschlossen
	Hauptzugang Feuerwehr		Sicherheitsstiegenhaus, brandschutztechnisch abgeschlossen
	weiterer Zugang Feuerwehr		Auslösestelle für Alarmanlagen
	Schlüssel f. Zugang, Schlüsselresor		Elektroverteiler, in dem sich die Netzversorgung der Brandmeldeanlage befindet
	Brandschutzplan: Hinterlegung des BSP		Fluchtfiltermaskendepot
	versch. Hinweise und Texte, z.B. Rauch- und Wärmeabzug (RWA)		Rauchabzugsöffnung
	Schließerschalter		Manuell zu öffnende Zuluftöffnung für RWA
	Einsprechstelle für Feuerwehr		Löschwasserrückhaltebecken mit 250m³ Fassungsvermögen
	Brandmeldestelle (Zusatz "T" = Telefon)		Grenze des Brandabschnittes
	Zentrale einer Löschanlage		automatischer Rauchmelder (2...Bedienungsgruppe (BG); 11...Meldernummer)
	Brandschutzabschluß (Brandschutztüre)		Rauchmelder in der Zwischendecke

## Grundzeichen

	Kommandostelle (Befehls- oder Einsatzstelle) Ort: Fußpunkt des Mastes		Besondere Gefahrenstelle Ort: Spitze des Dreiecks
	Einheit Ort: Mitte der Basis		Person, sonstige Einrichtung Ort: Obere Spitze des Quadrates
	Vorübergehende anlassbezogene Einrichtung (Versorgungsstelle, Sammelstelle, etc.)		Sanitätseinrichtung Ort: Fußpunkt des Kreuzes
	ständige ortsfeste Einrichtung (Dienststelle, Gebäude, Anlage)		Landeplatz für Hubschrauber


## Einrichtungen und Stellen

	Einsatzleitstelle (ELST)		Melder mit Handfunkgerät
	Lotsenstelle		Beobachtungsstelle

## Versorgungseinrichtungen

	Versorgungspunkt für Verpflegung		Lager (nicht ortsfest)
	Versorgungspunkt für Treibstoff		Verletzensammelplatz
	Versorgungspunkt für KFZ-Instandsetzung		Atemschutzsammelplatz







## Nachrichtenstellen

	Funkeinrichtung, ggf. mit Angabe der Frequenz oder des Kanals		FUST Funkstelle, ortsfest
-----------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------



## Löschgeräte

	Tragkraftspritze (Förderstrom 800 l/min bei 10 bar)		Druckbegrenzungsventil
	A-Saugschlauchleitung mit 2 Saugschläuchen		Schaummittelzumischer (Größe 2, 4, oder 8)
	B-Druckschlauchleitung		Mehrbereichsschaumrohr für 200l/min bei 75facher Verschäumung
	C-Druckschlauchleitung		Schwerschaumrohr für 200l/min bei 15-facher Verschäumung
	Hochdruck-Schlauchleitung		Verteiler B-CBC
	B-Strahlrohr		Sammelstück BB-A
	C-Strahlrohr		2 B-Standrohr
	Hochdruck-Strahlrohr		Schlauchbrücke
	Pulverstrahlrohr		Hydroschild (Größe C oder B)

## Geräte für technischen Einsatz

	Greifzug, 3t Zugkraft		Schmutzwasserpumpe (1000 l/min Förderleistung)
	Hydraulischer Spreizer, 3t		Notstromaggregat (7,5 kVA Leistung)
	Hydraulische Rettungsschere, 4t		Lichtfluter

## Fahrzeuge

	Kraftfahrzeug		Anhänger oder Anhängewagen
	Rollcontainer		Abrollbehälter
	Boot		Schienefahrzeug
	Hubschrauber		Flugzeug

## Beispiele und Abkürzungen

	RLF: Rüstlöschfahrzeug mit 2000l Wasserinhalt	KDTF:	Kommandantenfahrzeug
	SF: Schlauchfahrzeug mit 2000m B-Schlauch	ELF:	Einsatzleitfahrzeug
	TSA: Tragkraftspritzen- anhänger	KDOF:	Kommandofahrzeug
	KF: Kranfahrzeug mit 20t Trag- und 10t Zugkraft	KLF-A:	Kleinlöschfahrzeug mit Allrad
	DL: Drehleiter mit 30m Rettungshöhe	KLF-L:	Kleinlöschfahrzeug Logistik
	WLF AB-AS: Wechsellader- fahrzeug mit Abrollbehälter Atemschutz	LF:	Löschfahrzeug
	RC technisch: Rollcontainer mit Geräten zur technischen Hilfeleistung	LFB-A:	Löschfahrzeug mit Bergeausrüstung und Allrad
	FZ: Feuerwehrzille	TLF:	Tanklöschfahrzeug
		BLF:	Berglandlöschfahrzeug
		VF:	Vorausfahrzeug
		TMB:	Teleskopmastbühne
		KRF:	Kleinrüstfahrzeug
		RF:	Rüstfahrzeug
		SRF:	Schweres Rüstfahrzeug
		KF:	Kranfahrzeug
		ASF:	Atemschutzfahrzeug
		OEF:	Öleinsatzfahrzeug
		GSF:	Gefährliche Stoffe Fahrzeug

## Lageführung

	Gefahr allgemein		= Gefahr		= Schaden
	Ansteckungsgefahr		Lawinen-, Muren- oder Felssturzgefahr		
	Brandgefahr		Strahlengefahr oder Gefahr durch radioaktive Stoffe		
	Chemiegefahr		Überflutungsgefahr		
	Gasgefahr		Explosions- oder Zerknallgefahr		
	Schaden allgemein		Chemieaustritt		
	Verseuchung		Gasaustritt		
	Entstehungsbrand		Lawine, Mure, Felssturz		
	entwickelter Brand		Strahlung oder radioaktive Kontamination		
	Vollbrand		Überflutung		
	beschädigt, angeschlagen, in der Funktion beeinträchtigt		teilzerstört, teilweise zusammengebrochen, zum Teil außer Funktion gesetzt		
	zerstört, völlig zusammengebrochen, außer Funktion gesetzt		unterbrochen, blockiert, gesperrt		

Hinweis: Dieser Folder kann kostenlos auf [www.wasserkarte.info](http://www.wasserkarte.info) heruntergeladen werden.